

Herrsching wird Fairtrade-Gemeinde.



Was ist das?

Fünf Kriterien, eine „Fairtrade-Gemeinde“ zu werden:

- 1. Es liegt ein Beschluss der Kommune vor, dass bei allen Sitzungen der Ausschüsse und des Rates sowie im Bürgermeisterbüro Fairtrade-Kaffee sowie ein weiteres Produkt aus Fairem Handel verwendet werden. Es wird die Entscheidung getroffen, als Gemeinde den Titel „Fairtrade-Gemeinde“ anzustreben.**
- 2. Es wird eine lokale Steuerungsgruppe gebildet, die auf dem Weg zur „Fairtrade-Gemeinde“ die Aktivitäten vor Ort koordiniert.**
- 3. In den lokalen Einzelhandelsgeschäften werden gesiegelte Produkte aus Fairem Handel angeboten und in Cafés und Restaurants werden Fairtrade-Produkte ausgeschenkt.**
- 4. In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen werden Fairtrade-Produkte verwendet und es werden dort Bildungsaktivitäten zum Thema „Fairer Handel“ durchgeführt.**
- 5. Die örtlichen Medien berichten über alle Aktivitäten auf dem Weg zur „Fairtrade-Gemeinde“.**



**Feier zur Titelverleihung
durch Vertreter von Transfair Deutschland
an die Gemeinde Herrsching
am Mittwoch, 16. Juni 2010,
10.00 - 12.00 Uhr am Maibaum
auf dem 48. nördlichen Breitengrad
direkt beim Rathaus Herrsching**



eine Initiative von
**AGENDA 21 Herrsching &
Indienhilfe e.V. Herrsching**

Kampagne Fairtrade-Towns/Transfair

weitere Infos unter www.indienhilfe-herrsching.de oder 08152-1231

